

14.–16. September 2017, Pragati Maidan, New Delhi

Pressemitteilung
19. September 2017

Die Welt der Elektronik trifft sich auf der electronica India und productronica India in New Delhi

- Rekordzahlen spiegeln die Bedeutung der Branche wider: eine Zunahme um 24 Prozent bei den Besucherzahlen im Vergleich zur vorherigen Delhi Edition 2015
- Teilnehmer profitieren vom Rahmenprogramm: Advantage India, e-Automotive Conference und India PCB Tech Conference fanden großen Anklang
- Neuer Marktforschungsbericht über die Automobilelektronikbranche in Indien am zweiten Tag der e-Automotive Conference veröffentlicht

Vom 14. bis zum 16. September 2017 haben die electronica India und die productronica India in New Delhi ihren Stellenwert als größter Marktplatz für elektronische Bauteile, Systeme, Anwendungen und elektronische Fertigungstechnologien unter Beweis gestellt. Die neueste Ausgabe beeindruckte durch die große Internationalität der Aussteller sowie das Rahmenprogramm mit einer erstklassigen Besetzung auf den Konferenzen.

455 Aussteller aus 17 Ländern präsentierten auf mehr als 20.000 m² Ausstellungsfläche neue Entwicklungen und Trends der gesamten Wertschöpfungskette der Elektronik. 19.028 Besucher kamen während der dreitägigen Veranstaltung in das Pragati Maidan Exhibition Center, was einer Zunahme von 24 Prozent im Vergleich zur Delhi Edition 2015 entspricht.

Bhupinder Singh, Chief Executive Officer von Messe München India, ist hocherfreut über das Ergebnis: „electronica India und productronica India waren ein immenser Erfolg und zeigen, welche Bedeutung die Branche in Indien hat. Die Teilnehmer waren mit der Ausstellung sowie dem Rahmenprogramm äußerst zufrieden.“

Der Großteil der Aussteller erreichte seine selbstgesteckten Ziele und lobte die Messen. Toshiyuki Tsutsumi, Senior Director, Renesas Electronic Corporation sagte: „Diese Veranstaltung ist sehr aufregend. Der Elektronikmarkt in Indien ist jetzt sehr gut und wir profitieren von unserer Teilnahme an der electronica Indien.“

Auch Lim Khoo Heng, ASM (Assembly Systems Singapore Pte Ltd.) war von dem Interesse beeindruckt: „Für uns war die diesjährige Veranstaltung großartig, da wir uns mit vielen Besuchern treffen konnten. Die Reaktionen sind sogar noch besser als letztes Jahr in Bangalore. Wir gehen von mehr Kunden und Kontakten aus und werden wachsen. Deshalb haben wir an der Messe teilgenommen.“

14.–16. September 2017, Pragati Maidan, New Delhi

Zahlreiche Innovationen sowie ein breites thematisches Spektrum auf den Messen und Konferenzen

Aussteller präsentierten auf den Messen die neuesten technologischen Fortschritte. Die vielen Länderpavillons, beispielsweise von China, Deutschland, Japan, Singapur, Taiwan und Großbritannien, boten den Besuchern einen globalen Ausblick auf die Innovationen in diesem Sektor. Das vielfältige Rahmenprogramm war für die Teilnehmer ebenfalls von großem Wert. Hochrangige Entscheidungsträger aus ganz Indien nutzten das Angebot und die Gelegenheit zur Fortbildung und zum Networking.

Programme wie:

- **Advantage India Summit** behandelten verschiedene wichtige Maßnahmen und Initiativen und boten Investitions- und Networking-Gelegenheiten zur Förderung des Wachstums in der Elektronikbranche.
- **e-Automotive Conference** stellten die wichtigsten Diskussionen über den Aufbau der indischen OEM-Umgebung in den Mittelpunkt und öffneten Türen für führende Anbieter im Fahrzeugsegment, Innovationen und Verwaltungen auf dem Gebiet der indischen Automobilelektronikbranche.
- **India PCB Tech** Konferenzen und Pavillon gaben den Zulieferern von Leiterplatten eine Plattform, auf der sie neue Technologien präsentierten und sich das Who is who der Leiterplattenbranche traf.

Marktforschungsbericht über Automobilelektronik

Zum allerersten Mal wurde ein Marktforschungsbericht von der Messe München India in Auftrag gegeben, um den Pulsschlag der Automobilelektronikbranche in Indien zu erfassen. Auf der e-Automotive Conference veröffentlicht, gibt der Bericht „Outlook and Opportunities 2020: Indian Automotive Electronics Industry“ (Ausblick und Chancen 2020: Automobilelektronikbranche Indiens) einen umfassenden Überblick über die Chancen sowie die wachsende Rolle der Elektronik innerhalb des Segments der Automobilelektronik.

Business-Matchmaking: Buyer-Seller Forum und B2G-Forum

Networking-Programme wie das Buyer-Seller-Forum weckten großes Interesse und verzeichneten eine rege Beteiligung. Hochrangige Entscheidungsträger nahmen an mehr als 1.200 persönlichen Treffen mit Ausstellern teil. Unter den Teilnehmern waren folgende Repräsentanten aus den Anwendungsbereichen Automobile, Unterhaltungselektronik, Telekommunikation und weiteren zu finden: MINDA Corporation, AmaraRaja Electronics, Bosch, LAVA International und L&T Heavy Engineering, um nur einige wenige zu nennen.

Singh bemerkte abschließend: „Die Messen sind tief in der Elektronikbranche verwurzelt. Jedes Jahr bieten wir den Teilnehmern wissensreiche Konferenzen sowie ein breites Spektrum an Technologien. Wir sind davon überzeugt, dass die kommenden Ausgaben der electronica India und productronica India die Elektronikgemeinschaft in Indien weiterhin stärken werden.“

Die nächste Ausgabe der electronica India und productronica India findet vom 26. bis 28. September 2018 im BIEC, Bangalore statt. Weitere Informationen gibt es online unter www.electronica-india.com und www.productronica-india.com

electronica India 2017
International Trade Fair for Electronic Components, Systems and Applications
electronica-india.com

 **electronica India 2017**
inside tomorrow

productronica India 2017
International Trade Fair for Electronics Development and Production
productronica-india.com

 **productronica India 2017**
innovation all along the line

14.–16. September 2017, Pragati Maidan, New Delhi

Pressekontakt bei Messe München India: Siddharth Narain unter +91-9971600355 oder siddharth.narain@mm-india.in

Über Messe München India

Als Teil ihrer internationalen Strategie gründete Messe München im September 2007 eine Tochtergesellschaft in Indien mit eingetragenem Sitz in Mumbai. Messe München India wurde gegründet, um Messe München organisatorisch bei ihrem zunehmenden Engagement in Indien umfassend zu unterstützen. Bei den von Messe München India organisierten Messen handelt es sich um Anacon India, electronica India, productronica India, drink technology India, LASER World of PHOTONICS India, Intersolar India, India Lab Expo, IFAT India und Indian Ceramics. In den kommenden Jahren wird Messe München India mehr Branchen miteinschließen und dabei ihre internationale Expansionsstrategie berücksichtigen.